

## PRODUKTDATENBLATT

Sika MonoTop<sup>®</sup>-602 NEU / -603 NEU

Haftmörtel / Grobmörtel

**PRODUKT-  
BESCHREIBUNG**

Betoninstandsetzungssystem nach ZTV-ING, Teil 3, Abschnitt 4.

Sika MonoTop-602 NEU Haftmörtel:

1-komponentiges Zementfeinmörtel-Trockengemisch mit exakt abgestimmten Zuschlägen und Kunststoffzusätzen (PCC). Ergibt mit Wasser hochzugfeste Haftbrücken.

Sika MonoTop-603 NEU Grobmörtel:

1-komponentiges Zementmörtel-Trockengemisch mit abgestimmter Sieblinie, faserarmiert mit Kunststoffzusätzen (PCC). Als Anmachflüssigkeit wird nur Wasser zugegeben.

Beide Mörtel sind chromatarm nach TRGS 613.

**ANWENDUNGSGEBIETE**

Betoninstandsetzung im Hochbau, Brücken- und Ingenieurbau. Das System Sika MonoTop-600 NEU erfüllt die Anforderungen der ZTV-ING, Teil 3, A 4 für den Bereich PCC II.

**PRODUKTMERKMALE**

- Technisch sehr leistungsfähige 1-Komponenten-Mörtel
- Einfache und verarbeitungsfreundliche Applikation
- Sika MonoTop-603 NEU Grobmörtel eignet sich auch für »Über-Kopf«-Arbeiten
- Wird nur mit Wasser angemacht
- Faserbewehrt
- Sika MonoTop-603 Neu entspricht der Beanspruchungsklasse M2 und M3 gemäß DAf Stb-Richtlinie
- Sika MonoTop-603 Neu ist nach DIN EN 13501-1 entsprechend seinem Brandverhalten in A2 s1 d0 klassifiziert

**PRÜFUNGEN /  
ZULASSUNGEN**

Das System wird geführt in der Zusammenstellung der zertifizierten Stoffe und Stoffsysteme nach den ZTV-ING, Teil 3, Abschnitt 4.



**PRODUKTDATEN**

**GEBINDEGRÖSSE** Sika MonoTop-602 NEU Haftmörtel: 25 kg  
Sika MonoTop-603 NEU Grobmörtel: 25 kg

**LAGERFÄHIGKEIT** 9 Monate

**LAGERBEDINGUNGEN** Im Originalsack bei trockener Lagerung.

**TECHNISCHE DATEN**

| DICHTE | Produkt                         | Schüttdichte (kg/l) ca. | Frischmörtel-Rohdichte (kg/l) ca. |
|--------|---------------------------------|-------------------------|-----------------------------------|
|        | Sika MonoTop-602 NEU Haftmörtel | 1,21                    | 1,8                               |
|        | Sika MonoTop-603 NEU Grobmörtel | 1,70                    | 2,13                              |

**SCHICHTSTÄRKE** Sieblinien und max. Schichtdicken/Arbeitsgang:

| Produkt                         | Sieblinie | Schichtdicke / Arbeitsgang |
|---------------------------------|-----------|----------------------------|
| Sika MonoTop-603 NEU Grobmörtel | 0 – 2 mm  | 5 – 20 mm                  |

| MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN | Alter in Tagen Lag. B | Druckfestigkeiten in N/mm <sup>2</sup><br>Sika MonoTop-603 NEU | Biegezugfestigkeit in N/mm <sup>2</sup><br>Sika MonoTop-603 NEU |
|---------------------------|-----------------------|--|---|
|                           | 7                     | 46,0   | 8,1   |
|                           | 28                    | 54,4   | 12,8  |

Die angegebenen technischen Kenndaten sind dem Prüfbericht entnommen. Für die Fremdüberwachung gelten die im abP angegebenen technischen Kennwerte.

**SYSTEMDATEN**

| BESCHICHTUNGS-AUFBAU / MATERIALVERBRAUCH | Produkt                         | Fertigmörtel ca.           | Trockenmörtel ca.           |
|--|---------------------------------|----------------------------|-----------------------------|
|  | Sika MonoTop-602 NEU Haftmörtel | 2 – 3 kg/m <sup>2</sup>    | 1,6 – 2,4 kg/m <sup>2</sup> |
|  | Sika MonoTop-603 NEU Grobmörtel | 20,3 kg/m <sup>2</sup> /cm | 18,3 kg/m <sup>2</sup> /cm  |

Als Korrosionsschutz für freiliegenden bzw. freigelegten Bewehrungsstahl bei der Betoninstandsetzung kommt das zementgebundene, kunststoffmodifizierte 1-Komponenten-Material Sika MonoTop-601 NEU im Sika MonoTop-600 Betoninstandsetzungs-System zur Anwendung.

## VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Die Betonoberfläche muss fest, frei von losen und absandenden Teilen, Staub und Schmutz sein. Farbreste und Reste von Entschalungsmitteln, insbesondere öl- und wachshaltige, sowie an der Oberfläche sitzende Zementschlämme müssen entfernt werden.

Die Betonoberfläche ist durch Druckluftstrahlen mit festem Strahlmittel bzw. Hochdruckwasserstrahlen (ab 400 bar) soweit vorzubereiten, bis Abreißfestigkeiten  $\geq 1,5 \text{ N/mm}^2$  erreicht werden.

Die Betonoberfläche muss bei der Verarbeitung mattfeucht sein, daher ist ein Vornässen vor dem Aufbringen von Sika MonoTop-602 NEU Haftmörtel erforderlich. Stark ausgetrockneten Beton bereits am vorhergehenden Tag gründlich vornässen. Es gilt die ZTV-ING, Teil 3, A 4.

## VERARBEITUNGS- BEDINGUNGEN

|   |                           |
|---|---------------------------|
| UNTERGRUND- UND<br>UMGEBUNGSTEMPERTATUR | Min. + 5°C<br>Max. + 30°C |
|---|---------------------------|

## VERARBEITUNGS- HINWEISE

### MISCHVERHÄLTNIS

| Produkt                         | max. Wasserzugabe      | Mischungsverhältnis<br>in GT Sika MonoTop :<br>Wasser |
|---------------------------------|------------------------|---|
| Sika MonoTop-602 NEU Haftmörtel | 9,0 l Wasser auf 25 kg | 100 : 36  |
| Sika MonoTop-603 NEU Grobmörtel | 3,0 l Wasser auf 25 kg | 100 : 12  |

### MISCHANWEISUNG / -DAUER

Die Mörtel müssen im angegebenen Mischungsverhältnis mit Wasser hergestellt werden. Es werden vorab ca. 90% der max. Wassermenge in einem geeigneten Mischgefäß vorgelegt und unter ständigem Rühren Trockenmörtel zugegeben. Die verbleibende Restmenge von 10% wird **evtl.** zur KonsistenzEinstellung benötigt. Eine Zugabe von Additiven oder anderen Zusatzmitteln ist nicht zulässig. Die Mischung muss knollenfrei und gleichmäßig sein, was eine **Mischzeit von mindestens 3 Minuten** erfordert. Niedertourige, elektrische Zwangsmischer sind erforderlich. Nach dem Mischen ist eine Reifezeit von ca. 5 Min. vor der weiteren Verarbeitung einzuhalten; danach wird der Mörtel noch einmal kurz gemischt.

### VERARBEITUNGSMETHODEN / -GERÄTE

Der Sika MonoTop-602 NEU Haftmörtel ist in die mattfeuchte Ausbruchsstelle unter Druck einzubürsten, wobei möglichst viel Material stehenbleiben muss. In den noch frischen Haftmörtel, also nass in nass, die Grobmörtel einbringen und gut verdichten. Hohlräume vermeiden. Die max. Schichtdicken/Arbeitsgang dürfen nicht überschritten werden. Gegebenenfalls die Grobmörtel mehrlagig, immer mit Haftmörtel aufbringen. Den Grobmörtel nicht mit Stahl- oder Kunststofftraufel (Glättkelle) bearbeiten, sondern mit einem Reibebrett ebnet. Vor dem Abreiben anziehen lassen. Die anerkannten Handwerksregeln sind zu beachten.

### GERÄTEREINIGUNG

Nicht ausgehärteter Mörtel: Wasser. Erhärteten Mörtel mechanisch entfernen.

---

**VERARBEITUNGSZEIT**

| + 5°C          | + 20°C         | + 30°C         |
|----------------|----------------|----------------|
| ca. 90 Minuten | ca. 45 Minuten | ca. 30 Minuten |

Durch Aufrühren ohne Wasserzugabe kann innerhalb der angegebenen Verarbeitungszeit die ursprüngliche Konsistenz wieder hergestellt werden. Keinesfalls mit Wasser nacharbeiten. Nicht mit Zement pudern!

---

**WARTEZEITEN ZWISCHEN  
DEN ARBEITSGÄNGEN /  
ÜBERARBEITBARKEIT**

| Zeiten  | + 5°C | + 20°C       | + 30°C             |
|---|-------|--------------|--------------------|
| <u>Wartezeiten:</u><br>Haftmörtel/Grobmörtel<br>Grobmörtel/eventuell 2. Arbeitsgang<br>Grobmörtel<br>Grobmörtel/Ausgleichspachtel |       | nass in nass | 24 Std.<br>24 Std. |

**Nachbehandlung:**

Rasches Austrocknen, beispielsweise durch Sonne oder starke Luftbewegung, muss verhindert werden; deshalb sind die Regeln für die Nachbehandlung von Mörteln zu beachten.

Frisch hergestellte Flächen durch Abdecken mit Matten oder Plastikfolien bzw. durch Besprühen mit Wasser feucht halten.

Für die Nachbehandlung gilt ZTV-ING, Teil 3, A 4

Sika MonoTop-622 Ausgleichspachtel kann z.B. mit folgenden Produkten überstrichen werden: Sikagard-680 S Betoncolor, Sikagard-675 Color W, Sikagard-550 W Elastoflex W, Sikagard Wallcoat T und Sikagard-260 WPU. Sika MonoTop-602 NEU wird auch als Haftbrücke für Sika BE-08 und Sika BM-04 eingesetzt.

---

**Produktdatenblatt**

Sika MonoTop-602 NEU / -603 NEU

Gültig ab: 17.11.2014

Kennziffer: 2150

---

## WICHTIGE HINWEISE

---

### CE-KENNZEICHNUNG

Siehe Leistungserklärung

### GEFAHRENHINWEISE

#### **GISCODE: ZP 1**

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen, physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrenstoffverordnung, sind zu beachten.

Zur Auswahl einer geeigneten Schutzausrüstung stehen Ihnen unter [www.sika.de](http://www.sika.de) unsere Infodatenblätter „Allgemeine Hinweise zum Arbeitsschutz“ (Kennziffer 7510) und „Allgemeine Hinweise zum Tragen von Schutzhandschuhen“ (Kennziffer 7511) zur Verfügung.

### DATENBASIS

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

### LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

### RECHTSHINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) heruntergeladen werden kann.

**Sika Deutschland GmbH**  
Flooring / Waterproofing  
Kornwestheimer Straße 103-107  
70439 Stuttgart  
Deutschland

Telefon: 0711/8009-0  
Telefax: 0711/8009-321  
E-Mail: [info@de.sika.com](mailto:info@de.sika.com)  
[www.sika.de](http://www.sika.de)

Produktdatenblatt  
Sika MonoTop-602 NEU / -603 NEU  
Gültig ab: 17.11.2014  
Kennziffer: 2150